

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Morgenlied (1836)

1 Werde heiter, mein Gemüthe,
2 Und vergiß der Angst und Pein!
3 Groß ist Gottes Gnad' und Güte,
4 Groß muß auch dein Hoffen sein.

5 Kommt der helle goldne Morgen
6 Nicht hervor aus dunkler Nacht?
7 Lag nicht einst in Schnee verborgen
8 Dieses Frühlings Blüthenpracht?

9 Durch die Finsterniß der Klagen
10 Bricht der Freude Morgenstern;
11 Bald wird auch dein Morgen tagen:
12 Gottes Güt' ist nimmer fern.

(Textopus: Morgenlied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43532>)